

## VERANSTALTUNGSORT

### **Haus der Katholischen Kirche**

Königstraße 7  
70173 Stuttgart  
<http://www.hdkk-stuttgart.de/>

### **Lage und Anfahrt unter:**

<http://www.hdkk-stuttgart.de/haus-der-katholischen-kirche/kontakt-und-anfahrt.html>

### **Bahn**

Vom Hauptbahnhof Stuttgart aus sind es nur wenige Gehminuten bis zum Haus der Katholischen Kirche.  
Verlassen Sie den Bahnhof durch die Klettpassage in Richtung Innenstadt Fußgängerzone (Königstraße).

### **Parken**

Parkplätze am Haus sind keine vorhanden. Folgende Parkhäuser finden Sie in der näheren Umgebung und sind nur wenige Gehminuten vom Haus der Katholischen Kirche entfernt: **Stephansgarage, Kaufhof, LBBW, Dresdner Bank und Marquardtbaum.**  
Das Parkleitsystem der Stadt informiert über freie Stellplätze.

### **Veranstaltungsorganisation**

Sieglinde Hopfhauer  
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg  
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung  
Werastraße 24, 70182 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 24 83 94-40  
Fax: 0711 / 24 83 94-50  
[Sieglinde.Hopfhauer@fes.de](mailto:Sieglinde.Hopfhauer@fes.de)  
[www.fritz-erler-forum.de](http://www.fritz-erler-forum.de)

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

Veranstaltung-Nr. 1311 4104

EINLADUNG

**Sozialer Zusammenhalt  
durch Bürgerrundfunk**

**Freitag, 12.10.2012**

**Haus der Katholischen  
Kirche Stuttgart**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum  
Baden-Württemberg

**Das Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg  
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung**

veranstaltet  
am

**Freitag, den 12.10.2012**

von 15.00 bis 19.00 Uhr

im

**Haus der Katholischen Kirche**

Königstraße 7, 70173 Stuttgart

<http://www.hdkk-stuttgart.de/>

einen Fachtag zum Thema

---

**Sozialer Zusammenhalt durch  
Bürgerrundfunk**

---

Wie lassen sich Bürgerbeteiligung und bürgerschaftliches Engagement in der heutigen Zeit fortentwickeln? Welche Medien stehen für eine direkte Bürgerbeteiligung offen? Wo ist Raum für eine breite lokale Berichterstattung und einen Dialog zwischen Bürger/-innen und Politik? Neben anderen Medienangeboten erfüllen die Bürgerradios in besonderer Weise eine wichtige integrative Funktion quer durch unterschiedlichste gesellschaftliche Gruppen. Sie bieten eine Plattform für eigene Radiosendungen, für den Dialog vor Ort und informieren jenseits von engen Formatvorgaben über das lokale Geschehen. Mit Sendungen in mehr als 30 Sprachen und für eine Vielzahl von Communities leisten die zwölf nichtkommerziellen Lokalradios (NKL) in Baden-Württemberg einen großen Beitrag zur Integration. Wie wichtig sind uns diese Bürgermedien? Welche Rahmenbedingungen muss die Politik dabei schaffen? Auf unserer Fachtagung präsentieren drei nichtkommerzielle Radios aus Baden-Württemberg ihre unterschiedlichen Konzepte der Bürgerbeteiligung. Vertreter/-innen aus Politik, Medien und Wissenschaft diskutieren mit den Teilnehmenden über die zukünftige Rolle der Bürgermedien.

---

**PROGRAMM**

---

- 14:30 Einlass
- 15:00 Begrüßung  
**Dr. Sabine Fandrych**  
Leiterin des Fritz-Erler-Forums  
**Joachim Stein**  
Freies Radio für Stuttgart, Sprecher Assoziation, Freier Gesellschaftsfunk (AFF)  
**Thomas Langheinrich**  
Präsident der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)
- 15:15 Einleitung  
Die Bedeutung des Bürgerfunks aus kommunaler Perspektive  
**Bürgermeister Christof Nitz**  
Stadt Schopfheim
- 15:30 Fachvortrag  
Bürgerradios und gesellschaftliche Integration: Möglichkeiten und Grenzen der Inklusion und Partizipation lokaler Bürgermedien  
**Prof. Dr. Ulrich Sarcinelli**  
Universität Koblenz-Landau
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 Podiumsgespräch mit medialen Einspielungen
- Gelebte Integration durch zugangsoffenes Management des Senders  
**Silke Bauer** Wüste Welle (Interklasse) und **Michael Schmidt-Maier** Mörrike-Schule Tübingen
  - Spezielle Inhalte für spezielle Zielgruppen  
**Sabine Fratzke** (lokale Kultur) und **Dr. Dagmar Engels** Leiterin VHS Ulm
  - Empowerment durch Partizipation  
**Elena Maslovskaya, Patricia Ghitis, Daiana Maties** Freies Radio für Stuttgart (Sendungen von Migrant/-innen) und **N.N.** Forum der Kulturen Stuttgart e.V.
- Moderation **Christian Köllmer**  
Bildungszentrum Bürgermedien

- 17:30 Bürgerrundfunk in der Zivilgesellschaft  
**Silke Krebs**  
Ministerin im Staatsministerium Baden-Württemberg
- 17:45 Dialogrunde mit  
**Dr. Wolfgang Kreißig**  
Leiter des Referates Rundfunkpolitik und Medienrecht im Staatsministerium  
**Alexander Salomon** MdL und medienpolitischer Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen  
**Landrat Günther-Martin Pauli** MdL und medienpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion  
**Birgit Kipfer** ehem. medienpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion
- 18:15 Diskussion mit dem Publikum  
Moderation  
**Christian Schurig**  
Ehemaliger Beauftragter für Bürgermedien der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM)
- 19:00 Schlusswort  
**Christa Gönner-Schwarz**  
Vorsitzende des Medienrats der LFK

---

**Verantwortlich:** Dr. Sabine Fandrych, Friedrich-Ebert-Stiftung, Stuttgart

**ANMELDUNG:** Bitte melden Sie sich mit dem beigelegten Anmeldeformular an. Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

1311 4104

Anmeldungen bitte bis spätestens 10. Oktober 2012 unter:

Fax: 0711 / 24 83 94 50, E-Mail: [sieglinde.hopfauer@fes.de](mailto:sieglinde.hopfauer@fes.de)

## Sozialer Zusammenhalt durch Bürgerrundfunk, Stuttgart, 12.10.2012

Bitte schreiben Sie in Blockschrift

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Fritz-Erler-Forum  
Sieglinde Hopfauer  
Werastraße 24  
70182 Stuttgart

Vor-/Zuname

Straße

PLZ / Ort

**freiwillige Angaben**

Tel.

Mail

Organisation/ Alter / Beruf

Datum / Unterschrift